
Subject: mein haar problem ist unerträglich,bitte um hilfe!
Posted by [franko_foda](#) on Tue, 17 Feb 2009 20:52:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hallo,

bin 27 Jahre,komme aus Österreich und würde gerne eure Meinung zu meinem Haar Problem wissen.ich glaube ich bin nw5-6.

könnt ihr mir bitte sagen was ich tun kann,welche Methode, welcher Doc,und was das circa kostet?

benütze noch keine Medikamente!

ich lese seit einer Woche hier im Forum und muss sagen einige haben echt Erfahrung und kennen sich sehr gut a

danke schon mal!!! mfg

franko_foda

Subject: Re: mein haar problem ist unerträglich,bitte um hilfe!
Posted by [NW5a](#) on Tue, 17 Feb 2009 20:55:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Franko,

hast du auch Bilder von dir ? Das wäre sehr hilfreich.

Gruß

Subject: Re: mein haar problem ist unerträglich,bitte um hilfe!
Posted by [franko_foda](#) on Tue, 17 Feb 2009 20:59:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

sicher hatte eines dabei,aber dann wollte ich ein neues nehmen aber jetzt geht das nicht mehr!!!!
aber ich werde schauen das ich das gleich erledige!

danke schon mal! mfg

Subject: Re: mein haar problem ist unerträglich,bitte um hilfe!
Posted by [franko_foda](#) on Tue, 17 Feb 2009 21:18:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

so jetzt aber!!

File Attachments

1) [CIMG0773.JPG](#), downloaded 493 times



Subject: Re: mein haar problem ist unerträglich,bitte um hilfe!

Posted by [floater](#) on Tue, 17 Feb 2009 22:57:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also lieber Trainer des SK Sturm Graz ,

mit Deiner Einschätzung liegst Du ca. richtig: NW5-6, wobei zusätzliche Fotos von hinten (donor) bzw. Seite noch sehr aufschlussreich wären.

Dein Vorteil ist, dass Du das Schlimmste schon hinter Dir hast, means, Du brauchst Dir weniger Gedanken um Donorreserven im Zusammenhang mit Planung zu machen als z.B. ich als NW 2/3.

Zuallererst solltest Du einmal Deine generellen Voraussetzungen wie Donorreserven, Elastizität der Kopfhaut, Haareigenschaften,etc.. bestimmen lassen - Andreas Krämer von www.hairforlife.de wäre hier in meinen Augen ein seriöser Ansprechpartner.

Darauf aufbauend solltest Du Dir dann ein realistisches Ziel setzen.

Vorweg: die jugendliche Mähne wird es nimmer mehr werden, Du wirst Dich gerade bei Deiner Ausgangssituation in puncto Endergebnis im Bereich einer Illusion bewegen.

Meiner Meinung nach gäbe es in Deinem Fall HT-technisch einmal grundsätzlich 2 theoretische Ansätze:

Variante 1 mit dem Motto: "Soviel wie möglich in einer OP" - d.h. im ersten Schritt eine "MaxStrip" Variante:

ein "größtmöglicher" Hautlappen (=Ausmaß hängt von der Elastizität Deiner Kopfhaut ab, nimm einmal 30x1,5cm als Richtwert)wird von Deinem Hinterkopf entnommen und in seine einzelnen follikulären Einheiten "zerlegt".

Bei 45cm² und einer durchschnittlichen Dichte von 75 würden daher 3500 grafts zwecks Verpflanzung zur Verfügung stehen.

Unser Moderator NW5a hatte, glaube ich eine ähnliche graftanzahl bzw. Ausgangsituation - sein Ergebnis finde ich schön und Du in seinen Beiträgen.

Mit 3500 grafts wäre es meiner Einschätzung nach möglich, zumindest das vordere Drittel "abzudecken" - von vorne beginnend werden die grafts mit abfallender Dichte nach hinten gesetzt.

In einem zweiten Schritt dann nocheinmal einen "Max Strip" - mit den gewonnenen grafts wird dann so weit wie möglich nach hinten abgedeckt.

...

Alternative wäre die sog. "Less-is-More-Variante": hier könntest Du mit FUE (grafts werden einzeln entnommen) eine geringere Menge an grafts - sagen wir mal 2000 - ernten, welche dann in einem von Fläche / Gesichts / Kopfform bzw. in weiterer Folge Gesamterscheinungsbild abhängigen Muster über den Oberkopf verteilt werden - wenn die Haare danach kurz getragen werden, siehts in der Regel (gerade von vorne betrachtet) ganz gut aus.

...

Wie gesagt, welche Möglichkeiten(v.a. zur Verfügung stehende Graftanzahl) Du im Endeffekt tatsächlich haben wirst, kann nur im Rahmen einer Live-Begutachtung(siehe oben) herausgefunden werden.

Ich empfehle Dir generell und vor allem puncto möglicher Ärzte hier sowie v.a. auf www.hairtransplantnetwork.com (v.a. in den blogs) ausführlich zu recherchieren - Du wirst hier / dort einen Haufen von Fällen mit ähnlicher Ausgangsituation / graftzahlen zur Orientierung finden.

Weiter solltest Du meiner Meinung nach mit einem Hautarzt über die Einnahme von Finasteride (Propecia / Proscar) sprechen - eventuell kannst Du damit Deine Tonsur verbessern sowie vor allem die Seiten "halten".

Viel Erfolg,

floater

Subject: Re: mein haar problem ist unerträglich,bitte um hilfe!

Posted by [Grünkreuz](#) on Tue, 17 Feb 2009 23:09:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also ich ganz persönlich würde bei dem Haarstatus keine HT mehr machen. Die kahle Fläche ist sehr groß und ich weiß nicht wie hoch du dein Ziel gesteckt hast. Klar, heute ist HT-mäßig sehr viel möglich, aber es gbt doch auch sehr gute Haarteile. Hab letztens erst eine Sendung im Fernseh gesehen. Da war ein Mann mit NW6-7 der ein dauerhaft befestigtes Haarteil bekommen hat. Es sah äußerst natürlich aus und war nicht als Haarteil erkennbar. Er konnte damit alles machen... baden gehn, Haare stylen und waschen alles völlig normal. Es muß nur alle 3 Jahre ein neues Haarteil angebracht werden.

Bevor ihr jetzt auf mich einschlagt: Das ist nur meine leihenhafte Meinung

Beste Grüße

Subject: Re: mein haar problem ist unerträglich,bitte um hilfe!

Posted by [floater](#) on Wed, 18 Feb 2009 06:58:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@gruenkreuz:

Warum sollte jemand auf Dich einschlagen ?

Du hast Deinen begründeten Standpunkt geäußert..egal ob Laie oder Nicht-Leihe..

Bei einem NW5,6,+ ist die realistische Zielsetzung für den Fall einer HT sicherlich das Um und

Auf.

Bei einem Haarteil besteht für mich eine der Hauptproblematiken darin, dass ich von gestern auf heute in meinem bestehenden sozialen Umfeld völlig verändert erscheine.

Gestern hatte ich keine Haare, heute habe ich auf einmal einen vollen Oberkopf - ohne Übergangsphase, ohne langsames Heranwachsen - einfach so.

Ich denke, dass das auffällt und in Erinnerung bleibt.

Hier würde ich eher noch den Kopf komplett kahl auf 1mm rasieren.

floater

Subject: Re: mein haar problem ist unerträglich,bitte um hilfe!

Posted by [Wolfsheart](#) on Wed, 18 Feb 2009 08:21:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich denke du bist eher NW6+. An deiner Stelle würde ich keine großen Hoffnungen mehr in Medikamente setzen. Bei dir ist schon so gut wie alles ausgefallen, da wird Finasterid dir auch nicht mehr helfen. Wird dich nur für Jahre Nerven und Geld kosten.

Von einer umfangreichen HT würde ich auch abraten. Obwohl immer wieder Fälle auftauchen, die nach etlichen HTs ein zufriedenstellendes Ergebnis vorweisen können, würde ich mich diesem langen und teuren Akt nicht hergeben wollen. Zudem erfordert es auf jedenfall Striptechnik welche dir das kurz tragen deiner Haare sehr erschwert.

Ich würde evtl die "LEss is more" Variante wählen und mit FUE Grafts einen besseren Haarübergang schaffen.

Haarteile? Ja gibt bestimmt gute heute, aber für einen jungen Mann von 27 jahren halte ich das für keine akzeptable Lösung.
Aber jedem das seine.

Subject: Re: mein haar problem ist unerträglich,bitte um hilfe!

Posted by [NW5a](#) on Wed, 18 Feb 2009 08:44:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

also das Bild habe ich erstmal nur angehängen, war viel zu groß.

In deiner Situation gibt es meiner Meinung nach nur 2 Alternativen.

1. Soviel wie geht, d.h. 2x FUT und dann noch FUE

oder

2. Less is more und zwar per FUE nur die Front restaurieren lassen und die Haare weiterhin so kurz tragen.

Um das zu entscheiden, müsstest du wissen, welche Haareigenschaften, Donor und abzudeckende Fläche du hast. Diese Infos bekommst du z.B. bei Andreas Krämer. www.hairforlife.de oder du schreibst jede Klinik, dir die gefällt an und machst da Beratungen und hörst am Ende auf dein Bauchgefühl. Preis und Ort sollten keine Rolle spielen

Für Methode 1 würden Hasson&Wong in Canada, Heitmann in Holland und Hattingenhair in Deutschland in Frage kommen.

Für Methode 2 würde ich Heitmann, Mwamba, Bisanga oder Prohair checken.

Hier im Forum findest du ähnliche Fälle, wie z.B. die User Fische oder hatro.

Recherche is the key ! Lese dich gründlich ein.

Viel Glück

Subject: Re: mein haar problem ist unerträglich,bitte um hilfe!

Posted by [NW5a](#) on Wed, 18 Feb 2009 08:51:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Entscheidend ist die Erwartungshaltung. Je höher der NW Grad ist, umso größer ist die Illusion. Es kommt auf sehr viele individuelle Eigenschaften an, wie abzudeckende Fläche, Haardurchmesser, Haarfarbe, usw. !

Hier mal ein NW6 Fall ! Hier sieht man ganz klar eine positive Veränderung. Genial ! Also auch für NW6er ist eine HT eine Alternative, aber eben nur bei guten Voraussetzungen.

<http://www.hairtransplantnetwork.com/blog/journal.asp?CopyID =354&WebID=122>

Subject: Re: mein haar problem ist unerträglich,bitte um hilfe!

Posted by [Treblig](#) on Wed, 18 Feb 2009 09:00:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo...

Ich kann mir auf jedenfall vorstellen wie sehr du mit deinen 27 Jahren darunter leidest!!!

Du hast wie gesagt den einen Vorteil, das bei dir oben rum alles weg ist und du nicht mehr viel zu verlieren hast. Deswegen meine Meinung...wenn du das nötige Kleingeld hast - warum nicht!

Sicher gibt es auch gute Haarteile, die Vor- und Nachteile sind ja schon aufgezählt wurden. Ich werde 26 und das Thema Haarteil ist nicht ansatzweise von mir weiter gedacht worden. Auf Dauer finde ich es auch teurer als eine HT. Habe aber auch noch Haare.

Der Bericht von der H&W-OP von "Duda" könnte für dich auch interessant sein.

Achso, man sieht nicht viel von deinen Reserven am Hinterkopf, aber was man an den Seiten von oben sieht, kommt erstmal dicht rüber. Vielleicht hast du auch super Voraussetzungen.
